

Stadtbezirk 5, Au-Haidhausen Bezirksteil Au

Die heutige Bürgerversammlung
wird geleitet von
Stadtrat Sebastian Schall





München – eine dynamische Stadt

Einwohnerzahlen in München (gesamt):

- Januar 2015 1,49 Millionen
- **Januar 2025 1,60 Millionen**
- Prognose 2030 1,72 Millionen



Einwohnerzahlen im Stadtbezirk 5, Au-Haidhausen

- Januar 2015 60.958
- **Januar 2025 63.975**
- Prognose 2030 64.693





München wächst und die Stadt investiert

in Wohnraum



in Bildung und Sport



in Mobilität



in Umwelt- und Klimaschutz

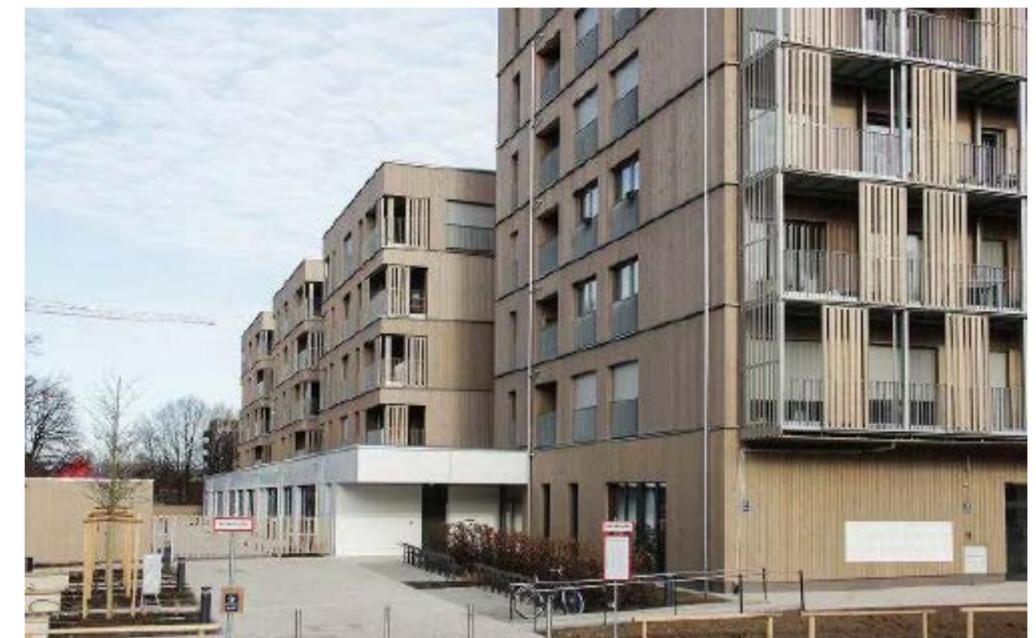


Die Stadt schafft bezahlbare Wohnungen

Ausreichend bezahlbare Wohnungen zu schaffen, gehört zu den zentralen Anliegen der Münchner Stadtentwicklungspolitik.

Maßnahmen zur Schaffung von Wohnraum

- Baurecht schaffen und Wohnungen bauen
- Konzeptioneller Mietwohnungsbau
- Werkswohnungsbau
- Stärkung von Wohnungsbaugenossenschaften
- Unterstützung durch Förderprogramme wie dem „München Modell“
- Zuschussprogramm für Holzbau- und Holzhybridbauweise



Die Stadt erhält bezahlbare Wohnungen

Bezahlbare Wohnungen zu erhalten, ist eine weitere zentrale Aufgabe der Münchner Wohnungspolitik.

Maßnahmen zum Erhalt von günstigem Wohnraum:

- Die städtische Wohnbaugesellschaft Münchner Wohnen hat rund 72.000 eigene Wohnungen.
- Mit Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 24. Juli 2019 wurden ab dem 1. August 2019 bis zum 31. Juli 2024 bei allen Wohnungen der Münchner Wohnen sowie des Kommunalreferates Mieterhöhungen ausgesetzt. Mit Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 20.12.2023 wird der städtische Mietstopp-München fortgesetzt.



- Außerdem konnten Direktankäufe sowie Ankäufe im Rahmen von Kooperationen mit privaten Partnern (schlüsselfertiger Ankauf) getätigt werden.



Mobilität - zentrales Anliegen einer wachsenden Stadt

Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs



Ausbau der Fuß- und Radinfrastruktur



Baustellenmanagement



Schulwegsicherheit & Verkehrsberuhigung





Projekte im Stadtbezirk 5, Au-Haidhausen

Was ist passiert?

-  Verbesserungen für die **Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur**: Umbau der Zeppelinstraße: 400 Meter langer Radweg mit 4,5 Meter Breite
-  Errichtung von über **200 Fahrradabstellplätzen** im gesamten Stadtbezirk

Was ist in Vorbereitung?

-  Vollständige **Öffnung der Ludwigsbrücke** (Wiederaufnahme des Tram-Betriebs)
-  Verbesserungen für die **Verkehrssicherheit** und die Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur: Umplanung des Gepsattelbergs



Bildungsbauoffensive München

- Die Stadt stemmt **die größte kommunale Bildungsbauoffensive** in Deutschland.
- Seit 2016 wurden **insgesamt sechs Schulbauprogramme mit über 100 Schulbauprojekten** und einem Finanzvolumen von 9,85 Mrd. Euro beschlossen.



**Schule in Zahlen:
rund 162.700 Schüler*innen
im Schuljahr 2024/25, davon
ca. 12.650 Kinder, die die 1.
Klasse besuchen.**



Mehr erfahren?
muenchen.de/10-jahre-bildungsbauoffensive



Kitas für alle und für alle bezahlbar

Das letzte Kitabauprogramm wurde im Jahr 2024 beschlossen.

Seit 2011 wurden **97 Kitabauprojekte** mit insgesamt 464 Kitagruppen und **rund 8.300 Betreuungsplätzen** beschlossen.



Am 6. Februar 2024 hat der Stadtrat das Nachfolgemodell für die Münchner Förderformel auf den Weg gebracht. Mit der Münchner Kitaförderung wird sichergestellt, dass die Kita-Gebühren flächendeckend niedrig bleiben können, nicht nur in städtischen Kitas, sondern in allen Einrichtungen, die sich daran beteiligen. Es gibt umfangreiche Ermäßigungen für Familien mit niedrigem Einkommen oder in sozialen Notlagen, denn jedes Kind hat einen Anspruch auf einen Bildungs- und Betreuungsplatz.

Die Art der Unterstützung hängt mit der individuellen Lage der Familien zusammen.

Die gesetzlichen Vorschriften zielen darauf ab, die Familien vor unzumutbaren Belastungen durch Kosten für einen Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung zu schützen.

Weitere Infos unter [go.muenchen.de/kitabeitraege](https://www.go.muenchen.de/kitabeitraege)

Bildungsbauoffensive im Stadtbezirk 5 – aktuelle und geplante Maßnahmen –

Schulen (siehe Karte):

- Ernst-Reuter-Str. 4, Grundschule und Fridtjof-Nansen-Realschule und Haus für Kinder
- Flurstr. 4, Grundschule, Adalbert-Stifter-Realschule, Haus für Kinder
- Orleansstr. 44, 46, Erweiterung Fachober- und Berufsoberschule
- Eduard-Schmid-Straße 1, Pestalozzi-Gymnasium
- Mariahilfpl. 18, Grundschule (fertiggestellt)



Kindertageseinrichtungen

- Ohlmüllerstraße, Haus für Kinder
- Hiendlmayerstraße, Haus für Kinder

Mehr erfahren? muenchen.de/schulbaukarte.



Das Klimaziel der Stadt München



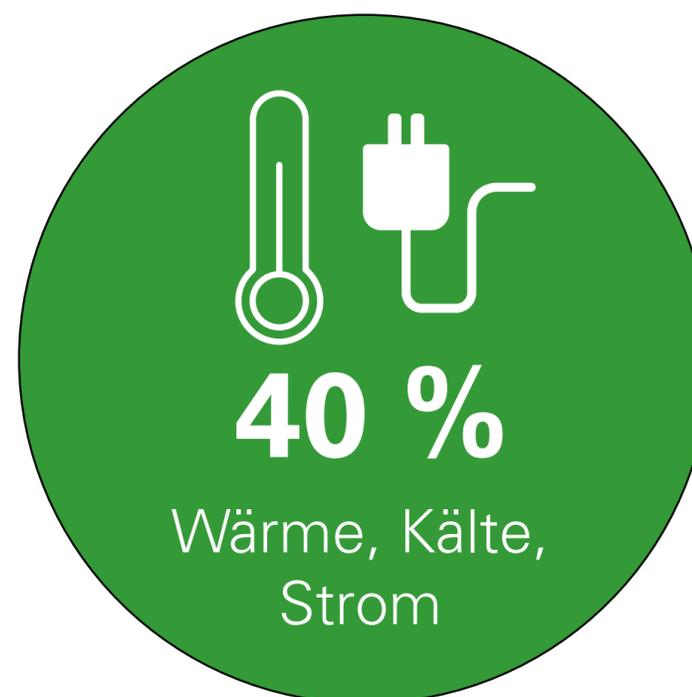
München wird klimaneutral bis **2035**,
die Stadtverwaltung schon **2030**.

Für Treibhausgas-Emissionen verantwortlich...



40 %

Wirtschaft &
Dienstleistungen



40 %

Wärme, Kälte,
Strom



20 %

Verkehr



Klimaneutralität – Unsere Zukunftsaufgabe

Drei Hebel zur Reduzierung von Treibhausgas-Emissionen:



1. Sanierte Gebäude, die mit erneuerbarer Wärme versorgt werden

Die LHM unterstützt Gebäudeeigentümer*innen durch kostenfreie, aufsuchende Energieberatung und das städtische Förderprogramm Klimaneutrale Gebäude (FKG).



2. Photovoltaik auf jedem Münchner Dach

Die Stadt München hat sich ein Zubauziel von jährlich 15 Megawattpeak (MWp) gesetzt. 2024 war ein Rekordjahr: Der Zuwachs betrug über 40 MWp.



3. Kreislauffähige und klimaneutrale Wirtschaft

Münchner Unternehmen werden von der Stadtverwaltung motiviert und gefördert, sich für die Klimaneutralität 2035 einzusetzen.

In den kommenden Monaten und Jahren wählt die Stadt München nach und nach Quartiere aus und erarbeitet gemeinsam mit den Anwohner*innen geeignete, auf das Quartier abgestimmte Vorgehensweisen.



Die Stadt hilft

...Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen, Wohnraum für sozial Benachteiligte zu schaffen, Familien zu stärken und das Zusammenleben von Jung und Alt zu fördern.

- **Hilfen für ältere Menschen**

In München gibt es 33 Alten- und Service-Zentren, fünf Beratungsstellen sowie einen Sozialdienst.

- **Unterstützung für Menschen mit geringem Einkommen**

Jeder sechste Mensch in München ist laut Armutsbericht armutsgefährdet. Die Stadt hält ein umfangreiches Netz an Hilfsangeboten vor, u.a. Programme wie den München-Pass.

- **Kinder und Jugendliche**

Angebote der Jugendsozialarbeit bieten jungen Menschen in belasteten Lebenslagen sozialpädagogische Hilfen an, u.a. durch das städtische Streetwork-Programm, Jugendtreffs oder Schulsozialarbeit.





Die Stadt hilft

Zu den Aufgaben der Stadtverwaltung gehört auch die Unterbringung von wohnungslosen Menschen und Geflüchteten.

- **Unterbringung von Geflüchteten**

Die Landeshauptstadt München, die Träger der Wohlfahrtsverbände und die ehrenamtlichen Vereine setzen sich mit allen Kräften dafür ein, geflüchtete Menschen unterzubringen und zu versorgen. Seit dem Kriegsausbruch in der Ukraine sind in München knapp 90.000 Menschen angekommen, von denen rund 20.000 in München geblieben und hier gemeldet sind. (Stand Februar 2025)
Zusätzlich sind in München rund 12.000 nicht-ukrainische Geflüchtete untergebracht.

- **Wohnungslosenhilfe**

Hilfe bei der sofortigen, vorübergehenden Unterbringung in städtischen Notquartieren, Wohnheimen, Mutter-Kind-Einrichtungen, städtischen Clearinghäusern und Pensionen. Stand November 2024 waren 4.924 Personen im städtischen Sofortunterbringungssystem.



Das Stadtbezirksbudget im Stadtbezirk 5

In 2024 wurden in Au-Haidhausen über das Stadtbezirksbudget

- **53 Projekte** gefördert
- mit einem Finanzvolumen von insgesamt mehr als **138.000 Euro**.

Zum Beispiel für

- Haidhauser Kultursonntag
- Töpferprojekt an Mittelschulen
- Verschiedene Tanz- und Konzertprojekte
- Sommerfeste und Jubiläumsfeiern mehrerer Vereine



Nutzen Sie das Stadtbezirksbudget, um in Ihrem Viertel etwas zu bewegen und es aktiv mitzugestalten!

Alle Infos unter: muenchen.de/stadtbezirksbudget